

Los geht`s: Öffentlicher Arbeitseinsatz in der Stralsunder Straße 10 / 11

Am Samstag den 25. Januar werden die ersten Schubkarren in der Stralsunder Straße 10/11 gefüllt: Der Kultur- und Initiativenhausverein ruft zum Subbotnik auf. Ein großer Container ist bestellt und alle Greifswalder_innen* sind ab 9.00 Uhr herzlich eingeladen, die Schaufel zu schwingen um Haus und Garten von dem Müll der letzten Jahre zu befreien.

„Wir freuen uns, dass es endlich los geht“, sagt Manja Graaf, die sich gemeinsam mit der Initiative schon seit 2007 um das Haus bemüht. In den kommenden Jahren will der Verein das seit sechs Jahren leer stehende Haus zu einem offenen Ort für Veranstaltungen, Begegnung, Vereine und Wohnen machen. Damit knüpfen die Initiator_innen an die Geschichte des ehemaligen Gesellschaftshauses aus dem 19. Jahrhundert an. Zuletzt hatten in dem Haus studentische Initiativen wie das Studententheater Platz gefunden.

„In den letzten Jahren haben sich immer wieder Menschen nach dem Stand der Dinge erkundigt, ihre Hilfe angeboten oder Geld gespendet. Darüber freuen wir uns sehr. Darum soll die Entrümpelung nun auch ein Subbotnik sein.“ So Manja Graaf. Auch Bauzaungäste, die nur zuschauen oder sich informieren möchten, sind herzlich willkommen.

Der Subbotnik beginnt um 9.00 Uhr und endet um 16.00 Uhr. Für ein Mittagessen und Kinderbetreuung ist gesorgt. Mehr Informationen auf www.greifkultur.org

Für Pressevertreter_innen stehen wir um 11.00 Uhr für Fragen, O- Töne und Fotos zur Verfügung. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Manja Graaf: 01793731690, oeffentlichkeitsarbeit@greifkultur.org

* Nationalist_innen, Rassist_innen, Sexist_innen und Menschen mit anderen menschenverachtenden Ideologien wollen wir nicht dabei haben.